

Glühweinfest — Lederpräsentation durch d. Chorvereinigung „Jónásdóttir“ (Vánia d. d. Dorwald ging, Halleluja, u. v. m.) gesponsert vom **Hausherrn!** **Begrüßung** (36+77 Besucher) u. **Vorstellung** des Programms durch **W. Danksauro** v. Emy Grund an d. SGG. **Buffet** Das 24. Fenster unseres Adventkalenders war auch heuer wieder **Hr. Gerhard Marischka**, er hat uns dazu eingeladen. Für d. Aktion. Angebot war **Fr. Renate Klager** verantwortlich. **Abschiedsrede** von **W. (S.S.4)** (alte) aber er wird halt nicht besser, d.eralte **Proffessor!** Hatte leider vergessen die Grußbotschaft v. **Om. Endi** vorzulesen! Lieber Werner, danke dir für die viele Arbeit, die du bei dem aufwendigen Spielbetrieb mit unseren Senioren hattest. **Walter** wünschte ich dem Nachfolger **MK** den eingeschlagenen Weg weiter fortzusetzen. Ein schönes Weinachtsfest u. einen guten Rutsch dir deiner Familie u. allen Senioren! **Endi W. Zweifels** habe ich leider vergessen, meine alten Kampfgefährten im **SGS Vorstand** entsprechend verbal zu ehren u. **Wirdiger** hole es heimlich nach — **Tausend Dank auch allen!** **Beschiebung** Das Christkind kommt! — **Piccolo** sagt für alle Teilnehmer: „Am letzten Gefährt (Boza in Baden) — 1. B. Poldi's Rosegg für verdienten Mitgolder, d. im Laufe d. Jahre mehr gemacht haben, als sie hätten tun müssen — 1,5 L. Zweigelt mit perspektivstem Etikett, sowie 2T. Spirts mit Dankes-Ordnung an **W. J.** — **Schlüsselgewalt** + Anhänger, **beip Biergebilde** mit **Gilts-Schwein** für **MK**. **Tombola, Kabaletti** (gestiftet von **Meissa!** **Misch, Willinger, Holzer** u. **W. J.**) **Rechtliche** für **Humorvoll** gestiftet vom **Chie-bauer** u. d. **Emeraldplan**. Somit war d. offiz. Teil vort, aber an all's diesen wurde noch bis spät in d. Nacht weitergeplaudert. Auch **Sonia & Martina** waren zufrieden! „Sehr angenehm, es würde hier mal mehr geredet als gebrunken!“ **Gastgeber** **ing. Klager** lud noch zu einer kleinen **Verköstigung** ein. Die **calen Reberschke** (2010) waren mit vorz. **Trinkflug** ausgestellt u. **Verabschiedeten** sich mit beeindruckender Länge — **ähnlich wie wir, mit 30, nach vier!**

Sag zum Abschied leise **Senus, pfat Gott und auf Wiedersehen!** So a. **Verjüngung** von d. **Mikroanaktion** d. **Weihnachtsfeier** anno 1997 (siehe Seite 3) bis zur **Abschiedsrede** (S.S.4). **Jetzt** gehe ich frei willig (wenn's am schlauesten geht), es ist die Zeit für eine **neue, junge Führungsriege** gekommen. Vom **Herbert Endi** — obwohl d. **Grundungswater** ein beeindruckendes Lebenswerk vorweist — sein **Kann, begeben** er **Lob** u. **Bewunderung** immer mit Ehrlichem **Unverständnis-Komplex** ich viel **lernen**. Ich **ernichte** mich an **lange** Au to **führten** (z. B. **Zellendorf**), **wo wir** nicht nur über **Fußball** gesprochen haben. **Unter** unserer **Führung** **Komite** eine **einzig**, **namenslose** **Mannschaft** eine aus **allen** **Nähen** **platzende** **Trophäen** — **sammlung** **anhäufen**, **letz** **mult** **man**, **aber** **aufpassen**. — viele **Leistungsstilger** haben **inzwischen** ihre **Karriere** **beendet** — **obis** wir **kein** **Generationsproble** **im** **haben** **kommen** **Wie** **wird's** **weitergehen?** Ich **werde** **sicher** **kein** **Balken** **Multiplet** **spielen** **(wie** **Herich** **ist** **es** **nicht** **zu** **tun**, **und** **dann** **ohne** **Nichtstun** **au** **zurück** **im!**) **eventl.** **den** **Berach**, **Talentförderung** **betreuen**. **Mit** **der** **Hoffnung** **auf** **eine** **gute** **Zukunft** **nach** **d.** **Winter** **Sommer** **wende** **XV** **grüßt** **W. R. E. R.**

AUSBLICK

Wenn d. **Kapitän** d. **Einzig** **ist**, **der** **weiß**, **wo** **d.** **Kompass** **liegt** **und** **er** **fällt** **über** **Board**, **ist** **das** **Schiff** **verloren**. **Daher** **hat** **bei** **uns** **das** **spöttliche** **Sagen** **folgende** **Steuerungsgruppe** (**Wichtige** **Teilnehmer**)

- Manfred **Kortisch** 0699 713 80 548
- Otto **Deukschmann** 0644 610 93 02
- Andreas **Schnohaler** 0699 106 61 739
- Helmut **Krupitza** 0644 514 14 36



LANDHAUS geflüster



Begaubigte Resultate:

Helfort = 3:4 (2:1)

Hallenturnier = 3. Platz v. 5 — Balle. Iujah!
Geopelber 20xv, war das diesjährige Turnier in Kornreubg. (Rudi) ein toller Erfolg. **Mu** **ben** **wir** **anno** **20xv** **ol** **Mannschaft** **bereits** **nach** **dem** **2. Spiel** **aus** **dem** **laufenden** **Bewerb** **nehmen** — **es** **wurden** **damal** **zu** **wenige** **Kader** **spieler** **einberufen** — **so** **gab** **heuer**, **mit** **jeweils** **zwei** **Spieler** **u.** **Niederlagen**, **so** **gar** **einen** **„Stockern-Platz“!**
Die **10** **Medaillen**, **Gewinner** **waren** : **Cobraner** **Karl** **Schmalen-Ebner**, **Harter**, **Hörmann**, **Kortisch**, **Kraiz**, **Mayer**, **Prenthner**, **Schnohaler**, **Wieninger**, **(1)** **Bisming**, **(4:5)** / **(2)** **Kornreubg.** **(7:6)** / **(3)** **SGS** **(4)** **Häufel** **(2:3)** / **Sichtung** **(5:2)**

FC Thomas Flögel (alias **Boza** **Seniors**) = 17:21 (9:11)
Wenn ein auf **Dominanz** **gerimmtes** **Team** **wie** **SGS** **ih** **auf** **eines** **tritt**, **das** **d.** **Kontrast** **spiel** — **wie** **sonst** **kein** **anderer** **Kontrast** — **mit** **Weg** **ter-** **schaft** **be** **hergeht**, **so** **war's** **ein** **lauchend**, **dass** **Boza** **d.** **Stieg** **fein** **Komite**. **Womöglich** **!** **Wird** **es** **in** **Zukunft** **immer** **weniger** **realistisch**, **ein** **SGS** **Team** **mit** **starker** **Schlagkraft** **anzubauen**, **wel** **d.** **Kluft** **zu** **d.** **„Großen“** — **!** **bedingt** **durch** **ihren** **Einbau** **extrem** **junger** **Spieler** — **immer** **größer** **wird**. **Karl** **Stream** **arbeitete** **strukturiert**, **lie** **ß** **aber** **durch** **dicht** **gestaffelte** **Ab-** **wehr** **d.** **Geomers** **ihre** **Praxis** **im** **Abschluss** **vermisse**, **unser** **Goalgetter** **reagiert** **bei** **guten** **Gegenhalten** **über** **hastet**. **Nicht** **energie** **kon** **genug** **wurde** **auch** **Tommy** **F.** **bei** **sein** **er** **Solo** **bu** **ten** **angegriffen**. **In** **der** **2. Spiel** **entschieden** **wir** **oftmals** **Tor** **ge** **fähr** **wenn** **auch** **nicht** **mit** **d.** **auffällig** **unaufrichtigen** **Leidlichkeit** **wie** **d.** **Geomers**. **Wir** **wurden** **nicht** **gegen** **d.** **Wand** **gespielt**, **aber** **im** **Finis** **Komiten** **wir** **gegen** **das** **Powerplay** **v.** **Boza** **nicht** **Schalt** **halten**. **Der** **wiederum** **verantwortl.** **Cobraner** **K.** **Schnallen** **zollte** **d.** **Geomers** **Amerkung** **!** **Wir** **haben** **gegen** **ein** **Überzeugendes** **u.** **sehr** **scharfes** **Team** **ge** **spielt**. **Sie** **haben** **aggressiv** **attackiert**, **Räume** **eng** **gemacht** **u.** **nach** **Ball** **über** **und** **blitz** **schnell** **(d.** **Junger)** **nach** **vorne** **gespielt**. **Aber** **durch** **wir** **spielen** **attraktiv**, **hatten** **spät** **u.** **Freude** **andere** **er** **Begegnung**. **Unser** **Stamm** — **fordert** **A** **Schuldner** **war** **bei** **jeden** **Gegenbetreff** **schuldig**, **Kader** **ste** **homer**

Neues Jahr, neues Glück,
wünscht euch Werner

SGS-Szene: "Ein Mann für alle Bälle" NR 1

NAME: SCHÖNHOFFER Andreas
GEBÖREN: 02.11.70
STERNZEICHEN: 7. Schen
PARTNER: Michaela
KINDER: 10 (2006)
BERUF/erlemt **ausübend:** Kellner & Koch
STECKENPFERDE: Fußball
TRAUMURLAUB: Kanada
LIBBLINGSFARBEN: Grau
SELBST- **BESCHREIBUNG:** Entschlossen u. Hilfsbereit
LEBENS- **PHILOSOPHIE:** Leben und Leben lassen!
FUSSBALLVEREINE: Laderberg / Columbo
SPIELERPOSITION: Torhüter
BEI **DER** **SGS** **SEIT:** 2006
WAS **MIR** **DERZEIT** **BEI** **UNS** **Das** **immer** **dies** **selben**
gefällt **nicht** **gefällt:** Billies **trinken** **u.** **Wollen**



SGS · LANDHAUS
SPORTGEMEINSCHAFT SENIOREN
USC Landhausplatz
1210 Wien, Jedlerdorfer Straße 135; Telefon (01) 292 42 71

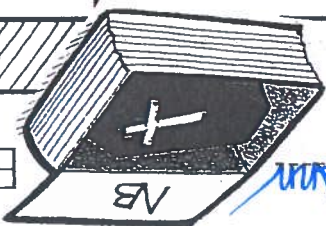
TEPMMINI AN

Nachrichtenblatt Nr.: 00/17

Deutschmann

Eine Ara geht zu Ende

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ...“



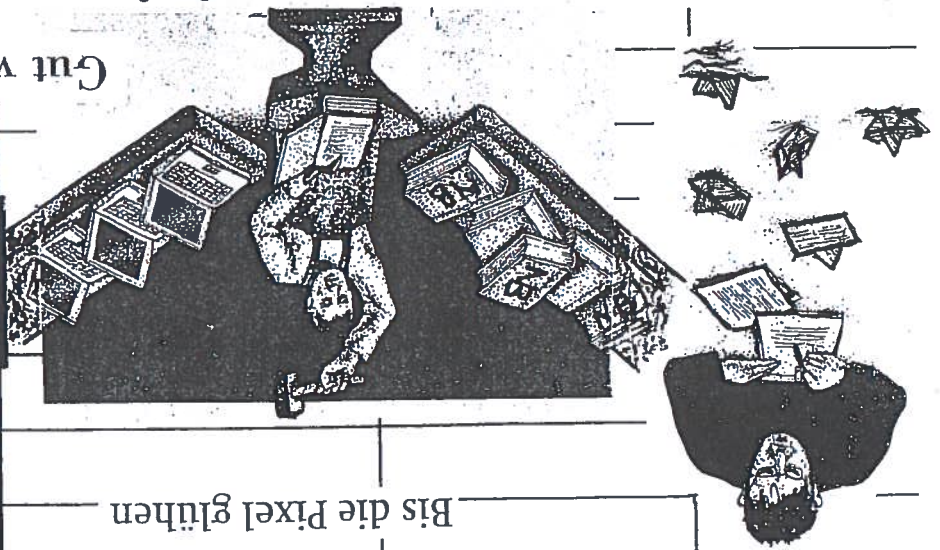
-DATUM-

-OFF-

-TREFF-

Bis die Pixel glühen

Alles, was läuft,
auf einen Blick;



SGS wird reorganisiert

Wir vernetzen Menschen
Gut vernetzt ist halb gewonnen



SGS wechselt den Chef aus

SGS-Serie: „Ein Mann für alle Bälle“ NR. 33

NAME: DEUTSCHMANN Otto

GEBOREN: 27. Dez 62

STERNZEICHEN: Steinbock

PARTNER: ledig

KINDER: (30/33)

BERUF erlernt: Mäurer/Verwaltungskoch
/ausübend: Fachobermeister/Ministerium

STECKENPFERDE: Fußball, Radfahren

TRAUMURLAUB: Auf Land in ein Haus

LIEBLINGSFARBEN: Blau, Gelb, Rot/Violett

SELBST- KAMERA, BILDER

BESCHREIBUNG: Kampferfritz

LEBENS- Leben und leben lassen

PHILOSOPHIE: Lebens- Philosophie

FUSSBALL VEREINE: 1. BSG/Koesternburg/Gerst-
hof/Stammhof/Luscardia

BEI DER SGS SEIT: 2014

SPIELERPOSITION: Innenverteidiger

WAS MIR DERZEIT BEI UNS Die wunderbare
Kameradschaft/
gefällt nicht gefällt:
> 5% schätzen sich nicht
immer zu spät oder gar nicht!

SGS-Serie: „Ein Mann für alle Bälle“ NR. 17

NAME: KORTISCH Manfred

GEBOREN: 07. Nov. 65

STERNZEICHEN: Skorpion

PARTNER: Helene

KINDER: (12A)

BERUF erlernt: Industriekaufmann
/ausübend: Einkaufen

STECKENPFERDE: Fußball, Skifahren, Wandern

TRAUMURLAUB: Her: Skitour

LIEBLINGSFARBEN: Grün

SELBST- Ethisch, wenig zielstrebig

BESCHREIBUNG: Hilfsbereit, lustig, fröhlich

LEBENS- Man muß das Leben eben leben

PHILOSOPHIE: Wie das Leben eben ist

FUSSBALL VEREINE: Stammstf./Columbia/Gerst-
hof/2017/1. BSG-Landhaus

BEI DER SGS SEIT: 1999

SPIELERPOSITION: Abteilung: Feindabwehr

WAS MIR DERZEIT BEI UNS Einzelne optern: sich auf/
gefällt nicht gefällt: Einige wenige zeigen wenig
Interesse an unsern Verein (Gesellschaftlich
bzw. finanzieller Art)

Unterwegs in eine erfolgreiche Zukunft

Im Sept. d. Jahres 1997 begann ich mit meiner Arbeit als Mannschaftsverantwortlicher (damals gab's noch nicht so viele Anglikanisten) der Sportgemeinschaft-Seniores-USG, Admira-Landhaus und werde diese Furkan im Neuen Jahr – mit Geduld und Geduld – Haribert Endl (Gj 1975) bereite die 3. Generation – an Manfred Kottisch übergeben.

„Es ist gut gelaufen“ – Rückblickend war ich 60 Jahre ehrenamtlich tätig: 20 Jahre in der Katholischen Aktion (St. Othmar, Wien 3) und fußballerisch 10 Jahre an d. Neulandeshule (Rhabotyngmasium, Wien 10), 10 Jahre an der /Griechischen / (HTL, Wien 14) sowie 20 Jahre bei d. SGS-Landhaus (Wien 21) wo jch, ca. hundert Veranstaltungen (Training, Wettkämpfe, Feste) pro Spieljahr betreuen durfte. Kooperation ist Überlebensfrage

Vielleicht hat so mancher von Euch von meiner Tätigkeit gar nichts viel bemerkt, weil ich meistens für Aufgaben wie Teamtragen, Kadraufstellung, Schriftsetzung, Spielortsuche, Beschaffung u. Reinigung von Ausstattungsgegenständen, Festorganisator, Finanzierung d. Spielbetriebs, NB-Redaktion, Einsammeln von Mikroschulbeiträgen u. Sponsorensuche immer od. phasenweise zuständig war.

Dazu versuche ich für alle Belange u. Fragen der Mitglieder jederzeit offen und geschicktsbereit zu sein, mußte ich doch das Team von allen Problemen abschirmen, damit es bei den Wettkämpfen – und dies Woche für Woche – volle Spielstärke erbringen konnte.

In den letzten Jahren war meine Tätigkeit vermehrt mit Verwaltung verbunden (30 Mann-Kader), deren Ergebnisse aber jetzt unserem Club direkte u. indirekte zugute kommen werden.

Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Danke für die schöne Zeit
Mein aufrichtiger Dank, sowie Anerkennung und Applaus, ergötze nütze:
→ an die beiden Platzverwaltungen unserer Hofmungsorte / auf Landhaus und Nord Wien → an die Aktivas u. Abteilungsleiter → an die Mitarbeiter u. Gestalter unserer Clubfeste → an die Kärntner und Zeugwarte → an alle unsere Gönner und Sponsoren, die mich bei meiner Arbeit ein Stück des Wegs begleitet u. unterstützt haben – für die fruchtbar u. kanzenhafte Zusammenarbeit.

(Das Schlechtmachen der anderen)
Gleichzeitig bitte ich all jene um Nachsicht und Verzeihung, die ich im Laufe des Spielbetriebs – aus Unbedacht und nicht aus Absicht – durch laute Erörterungen gekränkt od. verletzt habe. Schwerer Abschied von der Vergangenheit

Für mich persönlich waren diese 20 Jahre eine schöne, emotionale und erfüllte Zeit, in der ich viel lernen und Weiterentwicklung weitergeben durfte. Für Menschen dazu sein, einen Sinn hineinbringen, etwas zum Besseren beeinflussen zu können – das war wenig genug!
Aus einer kleinen Idee ist etwas Großes geworden.

Mit 70 ist noch lange nicht Schluss

Jetzt kann ich gehen, aber ich werde Euch nicht verlassen, denn an der Mannschaft hängt mein Herz. Bedingt durch meine „Enkel“-Zwillingkeit, werde ich mich aber nur mehr bei Bedarf bzw. wenn es meine Zeit erlaubt, einbringen können.



Zum Jahreswechsel XVI./XVII übergebe ich die Senioren-Sektion v. Landhaus in gute Hände. Mein Nachfolger Manfred Kottisch, besitzt ein begeisterungsfähiges Herz – ist schon viele Jahre im Vereinsgeschehen tätig – und sieht in seiner neuen Lebensfunktion eine spannende Herausforderung. Als Praktiker (Stammarsch/Columba/Gartenstadt/SGS ab 1999) kennt er die Schwerekeiten im Fußballbetrieb u. wird ab 2017 unseren Verein, als begeisterter Beruflicher, stabil und krisenfest zu neuen sportlichen Höhen führen. Denn Fußball ist ein Gesamtkunstwerk!
Es gibt nämlich keine einfachere u. zugleich anspruchsvollere Spielidee: **Zwei Tore, da einen rein, da keinen rein – fertig!**

Es liegt nun in euren Händen – Lasst den Laden nicht stillstehen!

Abschließend will ich unsere Spiele Disziplin u. gegenseitigen Respekt u. den neuen Funktionen (die Agenden sollen künftig auf verschiedene Schulen verteilt werden) Taktik, Geduld und Beständigkeit, damit unsere Sportgemeinschaft eine sprudelnde Zentrale für Sozialen und bleibt, die weiterhin so wichtige sportliche Werte wie Solidarität, Kommunikation, Teamfähigkeit gepaart mit Individualismus sowie Begeisterung für die gemeinsame Sache fördert!

Einer für alle, alle für einen, alle für alle – In Gemeinschaft älter werden

Zum Schluss möchte ich noch einen kleinen Auszug aus dem philosophischen Gedicht „Stufen“ zitieren. Darin beschreibt Hermann Hesse das Leben als fortschreitender Prozess, bei dem man sich vom alten Lebensabschnitt verabschieden soll, um einen Neubeginn zu wagen!
„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“



„Es muß das Herz bei jedem Lebensstufe / Bereit zum Abschied sein und Neubeginne um sich in Zäpfenheit und ohne Trauen, / In andre, neue Bindungen zu geben, Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, / Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“

Auf neuen Wegen zum Erfolg

Meht und wünscht Euch WEPNER



LIEBER MANFRED! VERLASS DICH NIE AUF DIE VERSICHERUNGEN DEINER FREIENDE!



AND MAKE SGS-LANDHAUS GREAT AGAIN!

Weihnachtsfeier 1997 - 13. Dez.

As time goes by ...

Meine Sehr geehrten Damen u. Herren, liebe Kinder!
 Ich darf Sie bzw. Euch zu unserer 1. großen, gemeinsamen
 Weihnachtsfeier im Namen des Nachwuchszentrums von A. Landhaus
 recht herzlich willkommen heißen.

Besonders begrüße ich unter uns

— den Bezirksvorsteher von Wien-Floirdsdorf

Hrn. Ing. Heinz Lehner

— die Vorstandsmitglieder unseres Fußballvereines

Hrn. Obmann **Leopold OSTNER**
 Hrn. —1— stv. Gerhard **MADISCHKA**
 unseren Jugendobmann Hrn. Eduard **BILSKA**.

— F. Ursula **HOIS** — **Herbert ENDL** — **Gerhard TRAXLER**

— die Jugendkämpfer

— Weibers weilen unter uns 4 **Wrl. Liga-Spieler** unserer

Kampfmannschaft: Es sind dies die Herren **STURM, SCHLOSSER,**
HASENBERGER, HASELHAYER

— und d. **Senioren** v. Lrv.

Wir freuen uns alle, das Ihr liebe Nachwuchsspieler mit Euren Eltern

so zahlreich erschienen seid, und wir wünschen Euch allen

drei vergnügliche Stunden wie bei uns in **Stropensdorf**.

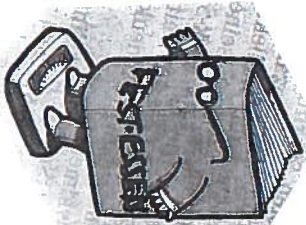
Wenn ich mich kurz vorstellen darf, mein Name ist ...

ich betreibe derzeit das Seniorencafé von A. Landhaus

und darf Euch ein kleines Stück durch diesen Nachmittag begleiten.

Ehrengäste:

Michael
 Herr **Herminie FUDAS**
 Trainer d. Kampfmannschaft **Walter STREIF**
 —1— stv. **Karl KUHLSKY**
 Hr. **Walter HAUPT**, Hr. **Wolfgang BRUNKA**.



Ich möchte Ihnen nun kurz unser Programm vorstellen:
 Im Anschluss an meine Begrüßung beginnen wir mit dem Festessen
 mit vertauschten Rollen: Ihr Buben bleibt am „Bühnen“ sitzen
 und die Trainer müssen diesmal lauschen — Sie servieren Euch
 das Festmenü: bestehend aus Wr. Schmitzel + Kartoffelstekt.

Nach dem Essen wird unser Jugendobmann **Eduard** einige, aus Worten
 gehende, Worte an Euch richten.

Wir haben auch eine Tombola vorbereitet. 1 Los kostet 10.—

Es sind 100 Preise zu gewinnen. Im Anschluss findet dann die
 Verlosung statt.

Den Höhepunkt ^{u. Abschluss} der Nachmittags wird die Vorstellung der
 Nachwuchsmannschaften u. die Verteilung d. Geschenke bilden.

Nel Spats für die kommenden Stunden u. Guten Appetit. ...

U7 Kögler U13 Pfenkler Begrüßung

U8 Uxa U14 Käldeck Org./Programm

U9 Edel + Markl U16 Pichler Essen

U10 Englisch U18 Gebauer Jugendobmann

U11 Forstner Tombola

U12 Babel Geschenke

✓ Bühnengestaltung, Tischdecken,

Bar, Tombolaverkauf, Trainingsfeier

Essen: Schmitzelsammel, etc.

Tischmits: „EDI'S TEAM“

